

Praktikums-Nachweis Welpentrainer:innen

Anforderungen für Praktikumsbetriebe:

- Öffentlich einsehbare Informationen über die Hundeschule (z. B. Website oder Flyer)
- Fachlich qualifizierte Anleitungsperson im Betrieb
- Praktikum mit realen Kund:innen (keine internen Schulungssimulationen)
- Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit, Assistenz und ggf. Anleitung kleiner Einheiten

Für Teilnehmende

- Absolvieren von mindestens 6 Lektionen (1 Lektion à mind. 50min) in einer oder mehreren anerkannten Hundeschulen
- Dokumentation jeder Lektion (Datum, Dauer, Thema, Rolle, Anzahl Teilnehmende)
- Vorbereitung und Nachbereitung jeder Lektion
- Schriftliche Planung eigener Übungseinheiten
- Feedbackgespräche mit der Anleitungsperson
- Verfassen eines persönlichen Reflexionsblatts am Ende des Praktikums
- Bitte reiche Seite 1 bis 4 und den Reflexionsbericht für jede absolvierte Praktikumsstelle beim Hundezentrum Ammann ein

Personalien:

Name & Vorname Praktikant:in

Vollständige Adresse

Geburtsdatum

Dauer des Praktikums – total Stunden

Angaben zum Praktikums-Betrieb:

Für das Praktikum bzw. die Betreuung und Anleitung der Praktikantin/des Praktikanten zuständige Person:

Name Betrieb

Name & Vorname

Adresse

Berufliche Qualifikation &

Funktion im Praktikums-Betrieb:



Dokumentation der absolvierten Lektionen:

Datum	Dauer*	Themen / Übungen	Rolle: (zugeschaut, assistierend, Selbstständig)	Anzahl Teilnehmende: Hund & Mensch	Bemerkungen / weiteres

*Bitte trage in der Spalte *Dauer* die gesamte Zeit inklusive Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung ein.

Wenn du möchtest, kannst du die Zeiten in Klammern aufschlüsseln, z. B.: 90 Min (20/50/20)

Unterschrift (& Stempel)



Gezielte Lernziele für das Praktikum:

Die folgenden Lernziele werden im Verlauf des Praktikums angestrebt. Die jeweilige Trainerin bzw. Mentorin bestätigt den erreichten Stand durch ein Visum oder eine Unterschrift. Die Lernziele werden im Rahmen der praktischen Stunden regelmässig überprüft und reflektiert:

Planung & Vorbereitung

Unterschrift der betreuenden Fachperson: _____

Kurzkomentar:

Kursführung & Sicherheit

- ☐ Die Teilnehmerin hat Kursstunden sinnvoll vorbereitet und an die Bedürfnisse der Gruppe angepasst.
- ☐ Die Teilnehmerin hat eine Welpengruppe sicher und strukturiert angeleitet.
- ☐ Die Teilnehmerin hat potenzielle Konfliktsituationen frühzeitig erkannt und angemessen reagiert.
- ☐ Die Teilnehmerin hat Überforderung oder Überbehütung bei Welpen erkannt und entsprechend gehandelt.

Unterschrift der betreuenden Fachperson: _____

Kurzkomentar:

Beziehung & Anleitung

- ☐ Die Teilnehmerin hat gezielt die Bindung zwischen Mensch und Hund gefördert.
- ☐ Die Teilnehmerin hat Halter:innen verständlich Umweltgewöhnung und Sozialisation erklärt.
- ☐ Die Teilnehmerin hat Übungen so angeleitet, dass sie korrekt umgesetzt werden konnten.

Unterschrift der betreuenden Fachperson: _____

Kurzkomentar:

Sozialisierung & Verhalten

- ☐ Die Teilnehmerin hat kontrollierte Begegnungen entwicklungsförderlich gestaltet.
- ☐ Die Teilnehmerin hat Spielverhalten beobachtet, moderiert und Lernprozesse unterstützt.
- ☐ Die Teilnehmerin hat Halter:innen korrekt zur Förderung der Beisshemmung angeleitet.

Unterschrift der betreuenden Fachperson: _____

Kurzkomentar:

Kommunikation mit Halter:innen

- ☐ Die Teilnehmerin hat Fachwissen empathisch und verständlich vermittelt.
- ☐ Die Teilnehmerin hat Lob und Verstärkung gezielt zur Verhaltensförderung eingesetzt.
- ☐ Die Teilnehmerin hat eine vertrauensvolle Beziehung zu den Halter:innen aufgebaut und Unsicherheiten einfühlsam begleitet.

Unterschrift der betreuenden Fachperson: _____

Kurzkomentar:

Ethisches & fachliches Handeln

- ☐ Die Teilnehmerin hat tierschutzrelevante Grundsätze im Kursalltag umgesetzt.
- ☐ Die Teilnehmerin hat bei Ängsten oder Aggressionsverhalten angemessen reagiert und Lösungen aufgezeigt.
- ☐ Die Teilnehmerin hat das verantwortungsvolle Zusammenleben von Mensch und Hund gefördert.

Unterschrift der betreuenden Fachperson: _____

Kurzkomentar:

Gestaltung & Ablauf der absolvierten Lektionen

Vorbereitung (Zeit, die dafür benötigt wird: ca. 15 - 30 min.):

Vor den Lektionen werden jeweils die Themen/Übungen besprochen, welche vermittelt werden & die Lernziele definiert

Das heisst, der/die Ausbilder:in gibt Leitfragen vor und die Praktikanten müssen:

- sich eigenständig informieren: Sie müssen aus den Kursunterlagen ermitteln, dass sie die notwendigen Informationen bekommen;
- selbstständig planen: Sie erstellen einen Arbeitsplan mit den geplanten Arbeitsschritten und notwendigen Materialien, Hilfsmittel etc.;
- Die Planung wird von der Aufsichtsperson genau überprüft und mit den Teilnehmern besprochen – ev. Anpassungen vornehmen

Durchführung (Hauptteil)

Während der Lektion übernimmt der/die Praktikant:in je nach Ausbildungsstand verschiedene Rollen:

- Zusehen und Beobachtungen dokumentieren
- Assistenz der Kursleitung (z. B. Equipment, Korrekturhilfe, Kundenbetreuung)
- Teilweise oder vollständige Anleitung einzelner Übungen oder Abschnitte
- Umgang mit Fragen von Kund:innen üben

Die aktive Teilnahme wird von der Aufsichtsperson beobachtet und begleitet. Ziel ist es, mit wachsender Sicherheit eigenständige Anteile zu übernehmen.

Nachbereitung (Zeit, die dafür benötigt wird: ca. 15 – 30min.):

- Zusammen mit der Kursleitung die Praktikumsbestätigung ausfüllen
- Die teilnehmende Person erhält ein persönliches mündliches Feedback. Was ist positiv aufgefallen und wo besteht noch Verbesserungsbedarf.

Reflexionsbericht:

Bitte beantworte die folgenden Fragen schriftlich. Das Reflexionsblatt ist Bestandteil der Praktikumsdokumentation und dient deiner persönlichen Standortbestimmung sowie der Qualitätskontrolle der Ausbildung. Wenn das Praktikum an mehreren Hundeschulen absolviert wird, muss für jede Praktikumsstelle ein separates Reflexionsblatt ausgefüllt werden.

Reflexionsfragen

1. Was habe ich im Praktikum fachlich gelernt?
2. Was habe ich über mich selbst bzw. meine Trainer:innen-Rolle gelernt?
3. Welche Situationen empfand ich als besonders herausfordernd – und wie habe ich sie gemeistert?
4. Welche Trainingsansätze oder Methoden fand ich besonders spannend oder hilfreich?
5. Welche Themen oder Kompetenzen möchte ich künftig vertiefen?
6. Wie sicher fühle ich mich aktuell im Umgang mit Mensch-Hund-Teams?
7. Welche Rückmeldungen habe ich von meinem/r Ausbilder:in erhalten?
8. Was nehme ich für meine berufliche Entwicklung aus dem Praktikum mit?